

Приголосні (Konsonanten)

Урок X

Buchstaben und phonetische Zeichen	Wörter	Wortgruppen, Sätze
I	mal, Lamm, Klang	Lustige Löwenbabys lernen laufen.
II [I]	Ballast, rollen, Libelle	Ein Unfall im Stall mit Wiederhall

I. Achten Sie auf die richtige Bildungsweise!

Die Lippen sind locker geöffnet. Der Zahnreihenabstand ist gering. Die Zungenspitze liegt fest an den Schneidezähnen und am Zahndamm des Oberkiefers. Der Luftstrom entweicht nach beiden Seiten durch eine Enge zwischen Zungenrand und ersten Backenzähnen. Das Gaumensegel ist gehoben. Die Stimm lippen schwingen. Der Laut ist stimmhaft.

II. Sprechen Sie folgende Wörter richtig aus!

leben – loben	Blatt – Blut	gleich – Glück	Wille – Wolle
laden – lösen	Platz – plötzlich	Klasse – klein	Teil – viel
lieben – läuten	Fleiß – Fleisch	malen – fehlen	Fall – Ball
laufen – leise	Schlange – Schlag	holen – Eule	April – fatal

Die Beispiele Zeigen:

[I] wird gesprochen

- a) bei Schreibung **I** im An-, In- und Auslaut, z.B. *leben, belebt, Mal*.
 b) bei Schreibung **II** im In- und Auslaut, z.B. *fallen, voll*

III. Sprechen Sie folgende Wortgruppen und Zungenbrechern richtig aus!

- Handel und Wandel; in Hülle und Fülle; schalten und walten; nach Lust und Laune; Land und Leute; Licht und Leben; Lust und Liebe; Knall und Fall; los und ledig; hell lachen; mal lustig sein; viel Lärm um nichts; auf Kiel legen; das Seil locker halten;

hatten – halten	wetten – Welten	Hoben – hobeln
Watten – walten	Gott – Gold	Gaben – Gabeln
Schatten – schalten	Fett – Feld	Hass – Hals
Kette – Kälte	Kenner – Kellner	Ass – als
halbe – Kolben	golden – Mulde	Wolken – Balken
Alpen – Welpen	Walter – Kälte	Löffel – Hügel
Golf – Wolf	Walzer – Stolz	Nebel – Vogel
Halm – Alm	Folgen – Algen	Handel – Hagel

- 1. Der Leutnant von Leuthen befahl seinen Leuten nicht eher zu läuten, bis der Leutnant von Leuthen seinen Leuten das Läuten befahl. 2. Kleinkinderkleidchen kleidet Kleinkind, Kleinkind kleidet Kleinkindkleidchen. 3. Er singt lauter laute Lieder zur Laute.

IV. Üben Sie den [I]-Laut in folgenden Sprüchen, Werbesprüchen, Sätzen und Redensarten:

- 1. April, April kann machen, was er will. 2. Wenn das Auge nicht sehen will, hilft weder Licht noch Brill. 3. Ich war wie aus den Wolken gefallen. 4. Doppelt genäht hält besser. 5. Aus dunklen Wolken fallen kalte Regentropfen. 6. Er würfelt wie ein Glückspilz. 7. Lila Leute lachen laut. 8. Aus den dunklen Wolken fallen kalte Regentropfen. 9. Die Schwalbe fliegt in die Falle. 10. Alle Schlüssel sind aus Metall. 11. Sie liebt ihn, er liebt sie, und beide lieben „Stilles Leben“. 12. Im Falle eines Falles klebt Kleber wirklich alles! 13. Man lernt solange man lebt. 14. Ein Leben ohne Liebe ist eine Glocke ohne Hammer. 15. In dem Wasser schnauzt der Fisch; lustig, wer noch ledig ist. 16. Ledig gehen kostet Lehrgeld. 17. Lerchen lassen sich nicht unterm Hütlein fangen. 18. Wer viele Handwerke zugleich lernt, lernt selten eines wohl. 19. Es liegt in der Luft. 20. Wer den Heller nicht liebt wie den Kreuzer, wird selten zum Gulden kommen. 21. Wer lange leben soll, der schlafe nicht zuviel; denn viele lebt ja nicht der, der lange schlafen will. 22. Das Glück ist blind. 23. Besser bei Eulen sitzen als mit den Falken fliegen. 24. Fleißige Schüler machen fleißige Lehrer.

- Wenn Lieb bei Lieb ist, so weiß Lieb nicht, was Lieb ist;
 wenn aber Lieb von Lieb kommen ist, so weiß erst Lieb, was Lieb gewesen ist.

(Spruch an einem Hausgerät)

- Leerer Kopf und leeres Fass, leeres Herz, wie hohl klingt das.

(Inscription im Berliner Ratskeller)

- Was soll ich lieben, was soll ich hassen? Man lebt nur vom Lebenlassen.

(J.W. von Goethe)

- Man kann bei mir Forellen zum nächsten Tag bestellen!

Ob Aale oder Schollen, ich habe was Sie wollen!

Ob Hering, ob Makrelen – Sie brauchen nur zu wählen.

- Wird's besser? Wird's schlimmer? Allzeit lustig ist gefährlich,
fragt man alljährlich. Allzeit traurig ist beschwerlich,
Seien wir ehrlich: Leben ist immer Allzeit glücklich ist betrüglich,
Eins ums andere ist vergnüglich.

Lebensgefährlich!

V. Üben Sie den [l]-Laut in folgenden Gedichten:

- **Zum neuen Jahr**

Ein neues Jahr nimmt seinen Lauf.

Die junge Sonne steigt herauf.

Bald schmilzt der Schnee, bald taut das Eis.

Bald schwillt die Knospe schon am Reis.

Bald werden die Wiesen voll Blumen sein,

Die Acker voll Korn, die Hügel voll Wein.

- **Das Karussell**

Das Karussell, das Karussell,

Das dreht sich langsam auf der Stell`

Auf einem runden Teller,

Erst langsam und dann schneller.

(Richard Bletschacher)

- **Gebet**

Herr, schicke, was du willst,

Ein Liebes oder Leides;

Ich bin vergnügt, dass beides

Aus deinen Händen quillt.

VI. Lesen Sie die nachstehenden Texte aufmerksam vor. Beachten Sie den Unterschied von beiden ukrainischen [l]-Lauten dem weichen *лб* [лб] und dem harten *л*. Dieser Unterschied hängt hauptsächlich von der Form des Zungenrückens ab. Der Zungenrücken ist beim deutschen [l] flach, d.h. die Mittelzunge ist nicht gehoben wie beim ukrainischen weichen [лб], und die Hinterzunge ist auch nicht gehoben wie beim ukrainischen harten *л*. Der Verschluss darf nicht nach hinten (an die härteren Alveolen) verschoben werden wie beim ukrainischen weichen [лб].

- Frau Nolten hängt Bilder an die Wand.
Ein Bild hängt schon am Nagel.
Sie legt noch einen Nagel neben dem Hammer.
Ihr Hund mit dem Namen Cello kommt ins Zimmer.
Sie nimmt für ihn einen Hamburger aus dem Kühlschrank.
Auf der Straße gibt es einen Unfall.
Zwei Wagen prallen gegen einen Baum.
Frau Nolten geht mit Cello auf den Balkon.
Sie schreibt die Autonummer auf einen Notizzettel.

- **Filmkritik.**

“Schnelle Colts” – ein Wildwest-Film im Central-Kino. Der Film handelt von Metall; von Blei und Gold. Blei fliegt aus den schnellen Colts, Gold liegt im flachen Bett des Flusses. Das Blei steckt am Schluss in den kalten Leibern aller Halunken, das Gold teilt der edle Bill mit den Überlebenden. Nebenbei wandelt sich der tödliche Hass der tollen Lola in flammende Liebe. Sie will mit dem Helden ein neues glückliches Leben beginnen. Aber das Schicksal schlägt zu: die vorletzte Kugel im Film trifft Lola. Dem verzweifelten Bill bleibt nur das Gold. Es bleibt ihm ein sinnloses, langweiliges Leben, denn alle Halunken sind tot. Der Filmfreund kann Bills Verzweiflung nachfühlen. Er hat während des Films die Langeweile kennengelernt. Nur das Knallen der Colts hat ihn vom Einschlafen abgehalten.